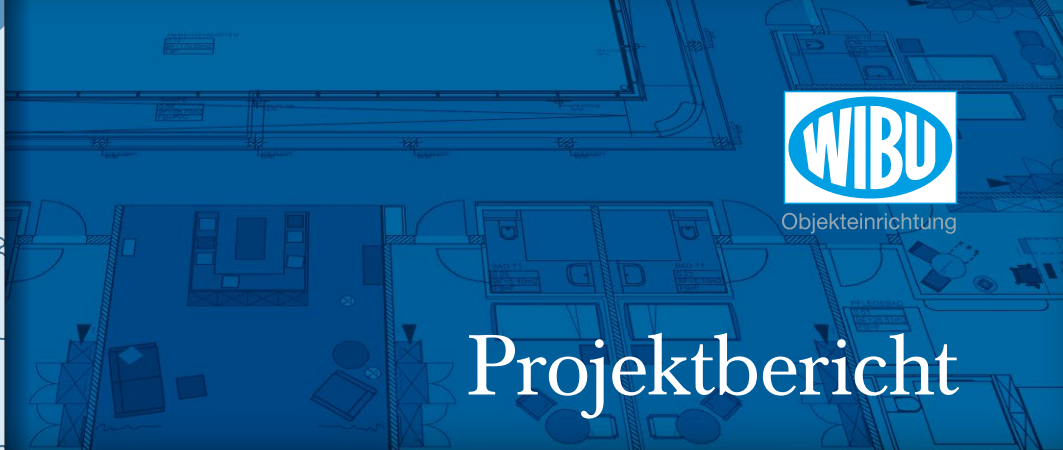




Ein Beispiel
aus rund 250 jährlich
realisierten Projekten

Hanau



Objekteinrichtung

Projektbericht

EIN AUSSERGEWÖHNLICHES ANGEBOT Café-Bistro der Martin-Luther-Stiftung Hanau

Unter dem aktuellen Gesichtspunkt der **Quartiersintegration** wurde von der Martin Luther Stiftung in Hanau in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Stefan Tönnies und der WIBU Objekteinrichtung ein Konzept für ein öffentliches Café-Bistro direkt neben dem Hauptgebäude des neu eröffneten Mehrgenerationenhauses in der Kantstraße entwickelt.

Zielsetzung war es, eine lange Öffnungszeiten mit entsprechenden Angeboten vom Frühstück über Mittagstisch, Kaffee, Kuchen, Snacks, Getränke bis hin zum belegten Brötchen abzudecken. Nichts lag näher, als dieses breite Spektrum mit einem Café mit Konditorei-Bäckerei-Betrieb zu erfüllen. Dabei konnte das Angebot

auf frische Brötchen und verschiedene Brote erweitert werden. Eine tägliche Öffnungszeit von 5:00 Uhr bis 19:00 Uhr wurde dadurch ebenfalls möglich.

Unverwechselbare Einrichtung

Wichtig war dem geschäftsführenden Vorstand der Martin Luther Stiftung, Herrn Friedrich Trapp, dass das Café in Verbindung mit dem Mehrgenerationenhaus als Alleinstellungsmerkmal fungiert. Die Einrichtung des Café-Bistros sollte individuell und unverwechselbar sein. Um ein **prägnantes Alleinstellungsmerkmal** zu den Cafés im Großraum Frankfurt zu kreieren, entschied man sich für den aktuellen, modern interpretierten „Alpenchic“.



WIBU PROJEKTDATEN

Objekt	Café-Bistro der Martin-Luther-Stiftung
Ort	63450 Hanau, Deutschland
Art, Zeit	Januar 2014
Größe	40 Sitzplätze

Besonderheit

Das „Alpenchic“-Einrichtungskonzept kombiniert traditionelle Elemente sowie Handwerkskunst zusammen mit modernen Möbeln.



Individuelles und unverwechselbares Einrichtungskonzept



Offener Elektroamin



Gelungener **Stil-Mix** aus traditionellen und modernen Elementen



Alpenflair vermittelt Gemütlichkeit

Für das Einrichtungskonzept im sogenannten „Alpenchic“ werden **traditionelle Materialien** und Gestaltungselemente sowie Handwerkskunst zusammen mit modernen Möbeln harmonisch kombiniert. Die Verbindung von wertigen Materialien, alpenländischer gastfreundlicher Gemütlichkeit und der Möglichkeit, frische Backwaren anzubieten, überzeugte die Geschäftsleitung der Martin Luther Stiftung. Das fertig eingerichtete Café wurde an einen geeigneten Betreiber verpachtet.

Stehbereich mit Stehsitzhilfen

Im vorderen Bereich des Cafés entstand eine mehr als 10 m lange Theke, ausgestattet mit **modernster Technik zur Speisenpräsentation**. Im Gastraum wurden 40 Sitzplätze und ein Stehbereich mit außergewöhnlichen Stehsitzhilfen

eingerichtet. Das **Hirschgeweih** durfte neben offenem Kamin und gemütlichen Sesseln selbstverständlich nicht fehlen.

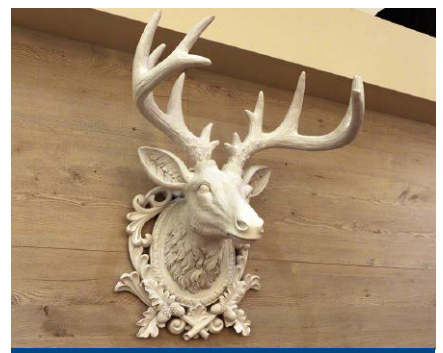
Die großzügige Toilettenanlage, Nebenräume und Küche wurden ebenfalls stilgerecht ausgestattet. „Gemeinsam statt einsam“ ist das Motto des Mehrgenerationenhauses, das verschiedene Angebote für modernes barrierefreies und betreutes Wohnen unter einem Dach kombiniert. „Durch das öffentliche Café-Bistro als zentraler Treffpunkt kann das Miteinander der Generationen aktiv gelebt werden“, so Frau Petra Brugger, Verwaltungsdirektorin der Martin Luther Stiftung.

KONTAKT ZU IHRER WIBU-NIEDERLASSUNG

www.wibu-objekt.de – einfach in der Karte rechts auf den Standort klicken und anrufen!



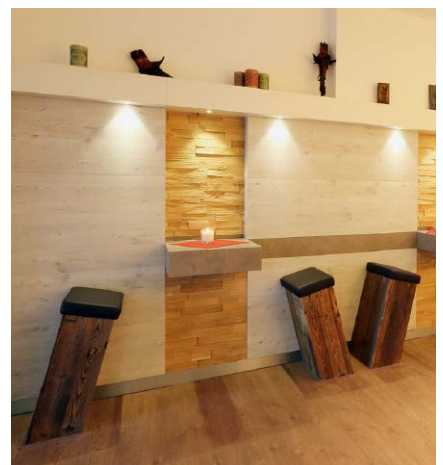
Liebe zum Detail



Hirschgeweih für die Alpenchic-Deko



Thekenbereich: ausgestattet mit modernster Technik zur Speisenpräsentation



Stehbereich mit Stehsitzhilfen